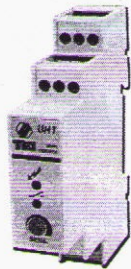


# INSTALLATION UND EINSTELLUNG



## Niveau- Überwachung UH1



VOR INBETRIEBNAHME DES GERÄTS MÜSSEN DIE ANSCHLÜSSE ÜBERPRÜFT WERDEN. EIN FALSCHANSCHLUSS KANN GEFÄHRLICHE STROMSCHLÄGE VERURSACHEN!

### Merkmale

Überwachungsrelais zur konduktiven Niveausteuern. Für Brunnen oder Tanks. Einstellbare Empfindlichkeit. Versorgungsspannung 230 VAC (400 VAC auf Anfrage). Elektroden für MAXIMUM und MINIMUM.

### Anschluss

#### Elektroden

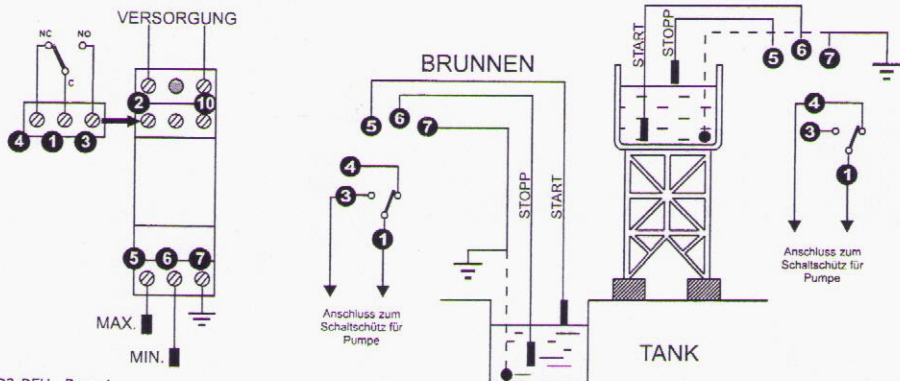
Tank: Installation der MAX-Elektrode unmittelbar unter dem Überfüllpegel und MIN-Elektrode auf dem Niveau der notwendigen Wasserreserve.

Brunnen: Installation der MIN-Elektrode über dem Ansaugventil und die MAX-Elektrode auf der notwendigen Höhe zur optimalen Nutzung des Brunnens. In Abhängigkeit von der Jahreszeit kann der maximale Füllstand des Brunnens variieren.

**ACHTUNG:** Die Kabel der Niveauelektroden müssen gut isoliert sein, damit durch Feuchtigkeit oder Kondensat von außen keine Fehlfunktionen verursacht werden.

#### Anschluss Bezugslektrode (Erdung)

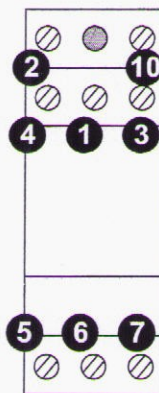
Für die zuverlässige Funktion der Niveauüberwachung ist ein korrekte Erdung (Anschluss Bezugslektrode) obligatorisch. Dazu muss auf dem Grund des Brunnens oder Tanks eine dritte Elektrode (Bezugslektrode) installiert werden, wenn das Material des Tanks oder Brunnens nicht leitfähig ist (z.B. Plastik, Kunststoffe etc.). Anderfalls kann der Tank selbst als Bezugslektrode verwendet werden.



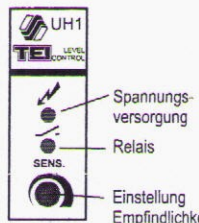
Zum Überprüfen der korrekten Funktion:

- Prüfen der Versorgungsspannung Klemmen 2-10.
- Abklemmen der Elektrodenkabel von den Anschlussklemmen.
- Einschalten der Versorgungsspannung (grüne LED "↖" leuchtet). Brücken der Klemmen 6 und 7 (keine Reaktion). Weitere Brücke an Klemme 5 so anschließen, dass die Klemmen 5, 6 und 7 verbunden (Relais schaltet und rote LED "↗" leuchtet). Danach entfernen der Brücke von Klemme 5 (Relaiskontakt bleibt umgeschaltet).
- Entfernen der Brücken von den Klemmen 6 und 7 (Relaiskontakt geht in Ruhestellung und rote LED erlischt).

Wenn das Überwachungsrelais während des Tests die korrekte Funktion zeigt, muss nach Anschluss der Elektroden überprüft werden, ob der Behälter richtig geerdet. Falls das Material des Behälters nicht leitfähig ist, muss die 3. Elektrode an die Klemme 7 angeschlossen und auf den Grund des Tanks oder Brunnens montiert werden.



Im Auslieferungszustand ist die Empfindlichkeit auf den größtmöglichen Wert eingestellt. Mit dieser Einstellung sollte das Überwachungsrelais korrekt arbeiten. Aufgrund der Spezifik der Installation, wie langen Leitungslängen zu den Elektroden, hoher Feuchtigkeit oder kapazitive Einflüsse, muss die Empfindlichkeit reduziert werden, damit diese Umstände nicht zu unerwünschten Schaltvorgängen führen.



Anzeige LED	BETRIEB und RELAIS
Versorgungsspannung	230 VAC - 50 Hz (andere auf Anfrage)
Leistungsaufnahme	2 VA
Toleranz Versorgungsspannung	+10% -20%
Betriebstemperatur	-10° +60° C
Empfindlichkeit	einstellbar 3-60 Kohm
Sondenspannung	12 Vac - 50 Hz
Sondenstrom	1,2 mA max. Kurzschluss
Anschlussklemmen	2 x 2,5 mm <sup>2</sup>
Contact use	2 A - 250 VAC
Gewicht	85 g.
Montage	35mm DIN-Schiene

